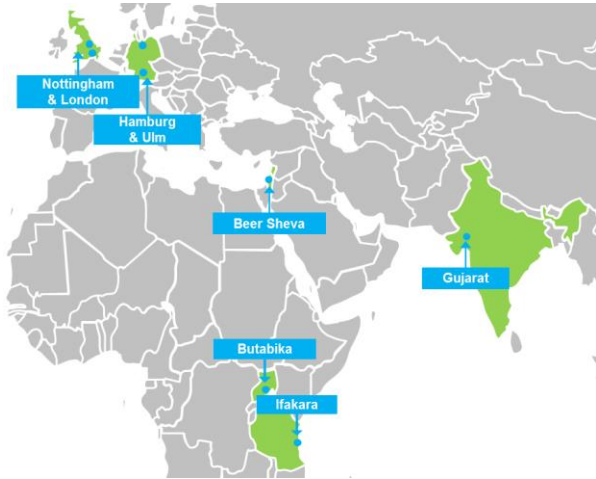


Das Forschungsprojekt UPSIDES

Das internationale Forschungsprojekt UPSIDES ist mit insgesamt 8 Studienzentren in **Europa, Afrika** und **Asien** auch am UKE in Hamburg vertreten.



Im Rahmen des UPSIDES Projekts wird ein neuer Peer Support implementiert sowie der Verlauf und die Auswirkungen der Begleitung wissenschaftlich in einer randomisiert-kontrollierten Studie erfasst.

Hierbei handelt es sich um eine Form der Begleitung, die auf Basis der weltweiten Erfahrung aus Forschung und Praxis zu Peer Support entwickelt wurde.

Bei Interesse für eine Teilnahme an dem UPSIDES-Forschungsprojekt und dem Peer-Support freuen wir uns über Ihre unverbindliche Nachricht.

Kontakt

Sollten Sie Interesse haben melden Sie sich gerne bei uns!

UPSIDES am Standort Hamburg

Leitung
Candelaria Mahlke

Kontakt:
Rebecca Nixdorf
E-Mail: r.nixdorf@uke.de
Telefon: +49 (0)40-7410-58933

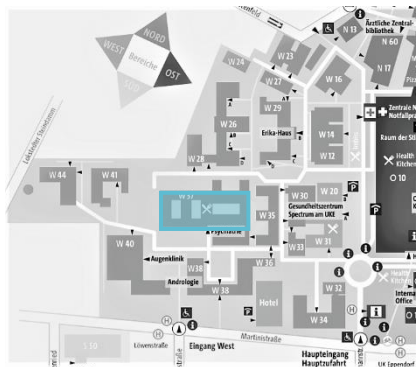
AG sozialpsychiatrische und partizipative
Forschung in der Klinik und Poliklinik für
Psychiatrie und Psychotherapie

Adresse

Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
Martinistraße 52
Gebäude W37, Altbau, Erdgeschoss
20246 Hamburg,

Online

Mehr Informationen zum Forschungsprojekt
finden Sie unter www.upsides.org



Die UPSIDES Studie zu Peer-Support und sozialer Inklusion

Das UKE sucht Teilnehmer*innen für eine Studie zur Unterstützung der sozialen Inklusion in psychischen Krisen.



Universitätsklinikum
Hamburg-Eppendorf

Worum es in der Studie UPSIDES geht:

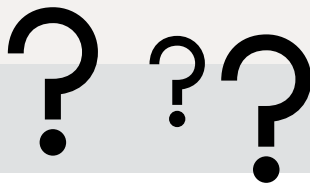
Was wäre, wenn Sie in Ihrer Genesung nicht nur von einem Therapeuten oder Arzt unterstützt werden, sondern auch von jemandem, der es schon geschafft hat durch eine ähnliche Krise zu wachsen? Genau das möchte UPSIDES im Rahmen eines Forschungsprojekts zu Peer Support ermöglichen, mit einer Studie begleiten und wissenschaftlich untersuchen.

Was bedeutet Peer Support?

Peer Support heißt kurz und knapp: Betroffene unterstützen Betroffene. Es beschreibt eine international anerkannte Intervention, die sich in verschiedenen Kontexten als wirksam erwiesen und etabliert hat. Ein speziell entwickeltes Training bildet die sogenannten Peers aus und bereitet sie neben der eigenen Erfahrung im Umgang mit psychischen Krisen auch auf professioneller Ebene darauf vor, Menschen in ähnlichen Situationen und Umständen zu begleiten.

Gründe für eine Teilnahme

Das Forschungsprojekt UPSIDES bietet Ihnen mit dieser Studie professionelle Begleitung durch eine*n ausgebildete*n Peer. Dabei werden Sie über einen Zeitraum von **max. 6 Monaten** von einem*einer persönlichen Peer in Einzelgesprächen begleitet. Diese orientieren sich in Dauer und Häufigkeit stark an Ihren eigenen Wünschen, Bedürfnissen sowie Ihrer aktuellen Situation. Die Peer-Begleiter*in kann Sie beispielsweise durch Gespräche, Begleitung zu Terminen, Planung der persönlichen Genesung, Freizeitgestaltung und Alltagshilfe unterstützen. Das Angebot orientiert sich dabei immer an Ihren Wünschen und wird gemeinsam und flexibel gestaltet.



Voraussetzungen für die Teilnahme:

Um an der Studie teilzunehmen sollten Sie

- zwischen 18 und 60 Jahren alt sein.
- eine psychische Störung diagnostiziert bekommen haben.
- nicht primär an einer Lernbehinderung, Demenz, Substanzabhängigkeit oder einer anderen organischen Störung leiden.
- bereit sein innerhalb eines Jahres an vier Terminen für je ca. 1 Stunde Fragen zu den Inhalten der Studie und Ihren damit verbundenen Erfahrungen zu beantworten.

Gut zu wissen

Neben dem kostenlosen Peer-Support bekommen Sie auch eine **Aufwandsentschädigung** für die Teilnahme an der Studie in Höhe von insgesamt 100€.

Zusätzlich können Sie auch an einer Recoverygruppe teilnehmen. In dieser von einem*r Peer geleiteten Gruppe können Sie und weitere Betroffene den Weg der Genesung gemeinsam ressourcenorientiert erarbeiten.

Sie werden während der ganzen Zeit von unserem Forschungsteam begleitet, das Ihnen bei Fragen jederzeit zur Verfügung steht.

Peer-Support ist generell kein Ersatz für Therapie. Er kann aber ergänzend zu einer laufenden Therapie oder als Überbrückung bei zu langer Wartezeit auf einen Therapieplatz zur Unterstützung genutzt werden.

Ablauf der Studie:

Die Teilnahme an der Studie kann bis zum Dezember 2020 begonnen werden. Bei Interesse kontaktieren Sie uns bitte über die E-Mail r.nixdorf@uke.de oder über die Telefonnummer **+49 (0)40-7410-58933**. Wir vereinbaren dann mit Ihnen einen unverbindlichen Informationstermin, bei dem wir Ihnen alles in Ruhe noch einmal erklären, besprechen, ob Sie die Voraussetzungen für die UPSIDE-Studie erfüllen und all Ihre Fragen klären.

Wenn Sie für die Studie in Frage kommen, können Sie jederzeit im Jahr 2020 damit starten. Mit dem Beginn Ihrer Teilnahme wird sich die Studie über einen Zeitraum von einem bis maximal anderthalb Jahren ziehen. Zu Beginn wird durch einen Computer per Zufallsprinzip festgelegt, wann Sie den Peer Support im Laufe der Studie erhalten werden.

Zwei Gruppen - zwei Abläufe - Der Zufall entscheidet

Durch die Studie soll sichtbar gemacht werden, wie intensiv und nachhaltig der positive Effekt des Peer-Supports auf die Genesung ist. Damit wir dies vergleichen können, erhalten die Teilnehmer*innen der Studie den Peer-Support zu unterschiedlichen Zeitpunkten und werden dafür in zwei Gruppen eingeteilt.

Eine Gruppe startet bereits zu Beginn der Studie mit dem Peer-Support. Die zweite Gruppe erhält diesen nach 12 Monaten.

Die Teilnehmer beider Gruppen werden im Abstand von drei Monaten von UPSIDES zu Ihren Erfahrungen und Befindlichkeiten im Rahmen eines Interviews befragt. Ihre Daten werden dabei pseudonymisiert und lassen sich mit der Veröffentlichung der Studienergebnisse nicht zu Ihnen zurückverfolgen.